

Chor schenkt sich zum Geburtstag ein Konzert

60 Jahre Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven: Zum Jubiläum wird am 16. April Beethoven aufgeführt

VON OTTO OBERSTECHE

Bremerhaven. 60 Jahre und kein bisschen leise: Die Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven feiert Geburtstag. Seit 1963 erfreut der Chor mit seinem anspruchsvollen und vielseitigen Programm die Menschen weit über die Grenzen der Seestadt hinaus. Kantor Friedrich Wandersleb gründete den Chor 1963, um große Oratorien aufführen zu können. Von Beginn an war der Chor überkonfessionell und überregional ausgerichtet. Auch heute reisen viele Mitglieder aus dem weiteren Umland zu den Proben an.

Die 90 Sängerinnen und Sänger bilden unter der Leitung von Eva Schad einen eindrucksvollen Klangkörper, der auch schwierige musikalische Herausforderungen meistert. Zum Geburtstag beschenkt der Chor sich selbst und das Publikum mit Beetho-

vens *Missa solemnis*, die gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester des Stadttheaters aufgeführt wird. „Wir freuen uns, dass das Stadttheater uns regelmäßig unterstützt“, so Eva Schad. „Vom Umfang und Anspruch her geht die *Missa solemnis* weiter über das liturgisch Übliche hinaus.“ Weit über 100 Mitwirkende werden dann auf der Bühne in der Christuskirche stehen. „Zur guten Tradition der Stadtkantorei gehört es, keine Experimente zu scheuen“, sagt Eva Schad.

Neben klassischen Oratorienwerken wie Händels *Messias* oder der *Matthäus-Passion* von Bach hat die Stadtkantorei auch das *Liverpool-Oratorium* von Paul McCartney aufgeführt oder Orffs *Camina Burana* als *Open-Air-Konzert*. Gut in Erinnerung geblieben ist auch der *Chor-Flashmob in Split* während einer

Chorreise nach Kroatien.

Nachwuchssorgen hat die Stadtkantorei keine. Eva Schad leitet verschiedene Kinder- und Jugendchöre, aus denen dann Sängerinnen und Sänger in die Kantorei wechseln. Auch Studierende, die nach Bremerhaven kommen und bereits in einem



Fester Bestandteil des Kulturlebens in Bremerhaven: Die Evangelische Stadtkantorei feiert 60. Geburtstag. Foto: privat

Chor aktiv waren, finden zur Stadtkantorei.

„Ich habe mich hier gleich zu Hause gefühlt“, sagt Studentin Dorothea Schrader aus Stuttgart. Die Fluktuation im Chor ist gering. Einige sind schon seit Jahren dabei wie Monika Böttger: „Ich bin froh, dass wir den Chor haben und ich hier singen kann.“ Neue Interessenten sind jederzeit willkommen. Notenkenntnisse sollten allerdings vorhanden sein. „Wir sind kein Chor, der nach Gefühl singt“, betont Eva Schad.

Neben dem Singen steht die Gemeinschaft im Vordergrund. Dazu tragen auch die Chorreisen bei, die regelmäßig stattfinden. Dieses Jahr soll es für zehn Tage ins Erzgebirge gehen. Dafür übt der Chor ein besonderes Programm ein, das dann in größeren Städten wie Dresden oder Leipzig erklingen soll. Auch die Corona-

Zeit hat der Chor gut überstanden. Über das Internet wurde der Kontakt gehalten, aufgeteilt in Zweiergruppen erklangen geistliche Konzerte im Gottesdienst oder Choräle im Quartett. Zu Weihnachten schallte Tochter Zion von draußen durch das Eingangsportale der Christuskirche „Ein toller Chor übersteht eben auch eine Krise“, so Schad. (skw)

Konzert zum Jubiläum

- ▶ Jubiläumskonzert *Missa Solemnis* von Ludwig van Beethoven
- ▶ Mitwirkende: Evangelische Stadtkantorei Bremerhavener Kammerchor Philharmonisches Orchester Bremerhaven
- ▶ Sonntag, 16. April, um 18 Uhr in der Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße